

Formular RW 010 - „SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basisdaten“

Im Zuge der Einführung von SEPA wird, zur Erteilung einer Lastschriftinzugsermächtigung bei einem abweichenden Beitragszahler, zukünftig ein zusätzliches Formular benötigt. Das Formular ist in mehrere Bereiche unterteilt. Auf die einzelnen Bereiche wird beschreibend eingegangen. Das Formular wird als Anlage beigefügt.

1 Bereich „Antragstellerdaten“

Ergänzung zum Versicherungsantrag		Antragsdatum	
auf Abschluss einer <input type="text"/> -Versicherung		0 1 2 0	
Angaben zum Antragsteller	PNR des Antragstellers (wenn bekannt)	PNR (wenn bekannt)	
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/>		
	Name/Titel/Firmenname, Gesellschaftsform	Vorname	
	Straße, Postfach/ Zustellergänzung	Haus-Nr.	Geburtsdatum
Postleitzahl, Wohnort			

Hier werden die Daten vom Antrag 1:1 übertragen, um eine spätere Zuordnung zum Antrag zu ermöglichen, falls das Formular nicht mit dem Antrag eingereicht wird.

Soweit schon eine PNR vorhanden ist, wird diese in dem entsprechenden Feld eingetragen.

2 Bereich „Beschreibung Mandat“

SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basislastschriften	
- für vom Antragsteller abweichende Beitragszahler	<input type="checkbox"/> für wiederkehrende Zahlungen
- für ein ausländisches Geldinstitut	<input type="checkbox"/> für einmalige Zahlung
einziehende Gesellschaft: HanseMerkur Versicherungen	
Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)	
Siegfried-Wedells-Platz 1	
20354 Hamburg	
Gläubiger-Identifizierungs-Nummer: DE74 ZZZO 0000 0661 49	
Mandatsreferenz wird/ist die Versicherungsnummer	

In diesem Bereich ist anzukreuzen, für welche Art von Zahlung das Mandat genutzt werden soll. In der Regel ist das „Kreuz“ bei „für wiederkehrende Zahlungen“ zu setzen, da wir mehr als eine Abbuchung vornehmen werden.

Nur wenn klar ersichtlich ist, dass nur eine Abbuchung vorgenommen werden darf, ist das „Kreuz“ bei „für einmalige Zahlung“ zu setzen. In diesem Fall kann das Mandat nur für eine Abbuchung benutzt werden und ist danach ungültig.

3 Bereich „Angaben zum Beitragszahler / Persönliche Daten“

PNR des Beitragszahlers (wenn bekannt)	
□ □ □ □ □ □ □ □ □ □	
Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/>	
Name des/der Beitragszahler/s	Vorname
Straße, Postfach/ Zustellergänzung	Haus-Nr.
Postleitzahl, Wohnort	

In diesem Bereich werden die persönlichen Daten des abweichenden Beitragszahlers eingetragen. Ein vollständiges Ausfüllen ist zwingend notwendig, anderenfalls ist das Mandat nicht vollständig und es kann nicht genutzt werden.

4 Bereich „Angaben zum Beitragszahler / Formelle Angaben“

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die HanseMerkur Versicherungen GbR zugunsten der im Antrag genannten HanseMerkur-Versicherungsgesellschaften Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich meinen/weisen wir unseren Zahlungsdienstleister an, die von HanseMerkur Versicherungen GbR auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Zahlungsdienstleister vereinbarten Bedingungen.

Dies ist ein reiner Informationstext für den Beitragszahler, mit dem uns die Abbuchung genehmigt wird.

5 Bereich „Angaben zum Beitragszahler / Kontodaten“

Zahlungsdienstleister (Name des Geldinstituts)			
<input type="text"/>			
BIC	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Prüfziffer	Bankleitzahl	Konto-Nummer
IBAN: DE	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
ausländisches Geldinstitut:			
IBAN:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Länder- code	<input type="text"/>	<input type="text"/>

In diesem Bereich trägt der Beitragszahler den Namen seiner Bank, sowie die IBAN ein. Ist die IBAN nicht bekannt, sollte der Beitragszahler auf seinen letzten Kontoauszug oder seine EC-Karte schauen. Dort ist der IBAN aufgeführt.

Nur im Ausnahmefall kann die Prüfziffer frei gelassen und Bankleitzahl gefolgt von der Kontonummer eingetragen werden. Die Kontonummer ist rechtsbündig einzutragen, da sie links mit Nullen auf 10 Stellen aufgefüllt wird.

Möchte der Beitragszahler einen ausländischen IBAN eintragen, ist hierfür ein Extra-Feld vorgesehen. Bei ausländischen Konten ist die Angabe des BIC **zwingend** notwendig.

6 Bereich „Angaben zum Beitragszahler / Unterschrift“

Ort, Datum	Unterschrift des/der Beitragszahler/s
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Das erteilte Mandat ist mit dem Ausstellungsdatum und der Unterschrift des Beitragszahlers zu versehen. **Ohne Unterschrift ist das Mandat nicht gültig.**

7 Fehlende Angaben

Fehlen Daten, ist das Mandat nicht nutzbar und die fehlenden Informationen sind nachzufordern. Anderenfalls wird kein Mandat zum Vertrag hinterlegt und der Vertrag steht auf Selbstzahler.